Haushaltsantrag vom 06.11.2025

Haushaltsantrag

zum Doppelhaushalt 2026/2027 - Finanzplanung bis 2030

Stadträtinnen / Stadträte - Fraktionen	
SPD und Volt	
Betreff	
AVdual verlässlich finanzieren	

Antrag

Wir beantragen die im Abschnitt "Finanzielle Auswirkungen" genannten Finanzmittel bzw. die im Abschnitt "Änderung im Stellenplan" genannten Stellen für den/die Teilhaushalt/e 400 Schulverwaltungsamt.

Die Mittel sind zum Ausgleich tariflicher Steigerungen bei den freien Trägern im Rahmen von AVdual zu verwenden.

Finanzielle Auswirkungen

	ЕНН	FHH		
	- in Tausend Euro -			
Jahr 1	137,8	0		
Jahr 2	172,8	0		
Jahr 3	172,8	0		
Jahr 4	172,8	0		
Jahr 5	172,8	0		
Jahr 6 ff.		0		

In Anmeldeliste (Rote Liste) enthalten	Nein
Seite (wenn in Anmeldeliste enthalten)	
THH	400 Schulverwaltungsamt
(Mitteilungs-) Vorlage	0938/2025
Ranking-Nr. im BHH-Verfahren	
Antrags-Nr. Bezirksbeiratsantrag	

Änderung im Stellenplan

Im Zusammenhang mit diesem Antrag wird die Schaffung / Änderung von KW-Vermerken an folgenden Stellen im Stellenplan der Landeshauptstadt Stuttgart beantragt:

lfd. Nr.*)	Schaffung (Stellenzahl)	Änderung KW Vermerk (Stellenzahl)	Organisations- einheit bzw. Stellen- nummer	Funktions- bezeichnung / Anlass	Stellenwert (EG oder BesGr.)	KW- Vermerk bisher	KW- Vermerk neu

^{*)} Ifd. Nr. aus der Schaffungsliste (sofern Bezug auf eine von einem Amt beantragte Stellenschaffungen bzw. Änderung eines KW-Vermerks genommen wird)

Begründung/Erläuterung

Die Einführung des Bildungsgangs AVdual an fünf Beruflichen Schulen ab dem Schuljahr 2024/25 und an drei weiteren Schulen ab 2025/26 ist ein wichtiger Schritt, um allen Jugendlichen einen realistischen Anschluss an Ausbildung oder Beschäftigung zu ermöglichen. Damit dieses Konzept seine Wirkung entfalten kann, müssen die personellen und finanziellen Rahmenbedingungen verlässlich abgesichert werden. Im Haushaltsentwurf 2026/27 sind die hierfür notwendigen Mittelbedarfe jedoch nicht vollständig abgebildet. Durch Tarifsteigerungen bei den Trägern entstehen zusätzliche Kosten in Höhe von 137.800 Euro (2026) bzw. 172.800 Euro jährlich ab 2027. Die Absicherung dieser Mittel ist notwendig, um die im Beschluss festgelegte Umsetzung sicherzustellen, Personal- und Trägerverträge einhalten zu können und die Qualität der Übergangsbegleitung zu sichern.

gezeichnet Jasmin Meergans, Fraktionsvorsitzende Stefan Conzelmann Fraktionsvorsitzender Tillmann Bollow Sara Dahme Dr. Maria Hackl Celine Hirschka Dejan Perc Lucia Schanbacher Clara Streicher